

30.03.2011 Pressemitteilung Wärmeprozessanlagen

Automatische Breitenverstellung (am Lükon Vertical Pro)

Verguss und Lackierung auf Leiterplatten mit unterschiedlicher Breite

Für Trocknungs- und Aushärteprozesse von Lacken oder Vergussmassen an Leiterplatten mit unterschiedlichen Breiten mittels Umluft bietet die Fa. Lükon Thermal Solutions AG einen platzsparenden und effizienten vertikalen Durchlaufofen mit vollautomatischer Breitenverstellung an. Dabei können Leiterplatten mit Längen von 60 – 394 und Breiten von 60 – 300 mm im ständigen Wechsel (One-Piece-Flow) bearbeitet werden – vorausgesetzt, die Prozessparameter (Temperatur und Zeit) ändern sich nicht.

Die Lükon Wärmeprozessanlagen sind besonders für den Einsatz bei grossen Stückzahlen und bei Prozesszeiten > (ca.) 20 min geeignet. Der Standard-Temperaturbereich beträgt 50 – 200°C (Sonderlösungen auf Anfrage).

Thermisch härtende Lacke (also nicht UV- härtende Lacke) werden oft vermieden, da die langen Trocknungszeiten bei hoher Stückzahl den Einsatz grosser und sehr langer Horizontalöfen erfordern. Eine einfache Kalkulation für eine bestückte Leiterplatte mit 250 mm Länge und 50 mm Abstand zwischen je 2 Platinen ergibt bei einer Taktzeit von 1 LP/min und einer Gesamtprozesszeit (Aufwärmen, Halten und Abkühlen) von 40 min bereits 40 LP im Prozess bzw. $40 \times 300 = 12$ m Heizstrecke. Selbst bei zweispuriger Beschickung benötigt ein Horizontalofen noch immer 6 m Tunnellänge (zzgl. Ein- und Auslauf). In einem Lükon- Vertikalofen kann diese Leistung in einer Anlage mit ca. 2,2 m Länge (in der Linie) und ca. 1,3 m Tiefe erzielt werden.



Lükon Thermal Solutions AG
Hauptstrasse 63
Postfach 144
CH-2575 Täuffelen

Telefon +41 (0)32 396 06 06
Telefax +41 (0)32 396 06 05
www.lukon.ch · info@lukon.ch



Ein weiterer wichtiger Vorteil liegt im Transport jeder einzelnen Leiterplatte auf einem individuell verstellbaren Werkstückträger (Ofentray). Dieser Werkstückträger wird vollautomatisch jeweils auf die Breite der nächsten zugeführten Leiterplatte eingestellt. Theoretisch könnte also jede Leiterplatte andere Abmessungen haben. In der Praxis stellt sich der Vorteil dann ein, wenn mehrmals am Tag auf andere Leiterplattenabmessungen umgestellt werden soll (kleine Fertigungschargen). Im Vergleich zu einem Horizontalofen mit Kettentransport entfällt hier die Notwendigkeit, die Anlage zunächst leer zu fahren, bevor auf das neue Produkte umgestellt werden kann. Je länger die Prozesszeit (Trocknungszeit), desto grösser das Einsparpotential.

Das System wird in den meisten Fällen am Lükon Vertikalofen, Type V-Pro, eingesetzt, wobei der Basisofen mit 4 bis 14 Zonen exakt den Erfordernissen an Prozessparameter (Zeit und Temperatur) und an die gewünschte Leistung (Taktzeit der Leiterplatten) angepasst werden kann.

Ausblick

Besuchen Sie uns an der 19. Weltleit-Messe für innovative Elektronikfertigung vom 15. bis 18. November 2011
Halle A3, Stand 176
München, Deutschland.



productronica
Halle A3, Stand 176

Für Rückfragen steht Ihnen unser Verkauf gerne zur Verfügung.

Weitere Unterlagen und Auskünfte sind erhältlich bei:

Lükon Thermal Solutions AG, Hauptstrasse 63, Postfach 144, 2575 Täuffelen

Telefon +41 (0)32 396 06 06, Telefax +41 (0)32 396 06 05, www.lukon.ch/wpa, info@lukon.ch

